

Jugendarbeit der Bugenhagen-Kirchengemeinde Kiel/Ellerbek

Zeltlager in Blomberg

29.6. - 12.7.2012



Ma-Bericht vom 29.6.2012

Gestern haben wir MA's uns um kurz nach 10:00 getroffen, um alles für die Abfahrt vorzubereiten.

Während dieser Zeit kamen dann auch die Teilnehmer mit ihren Eltern.

Als dann endlich alle Kinder anwesend waren, konnten wir losfahren.

Um kurz nach 12:00 Uhr war Abfahrt.

Nach 2,5 Stunden machten wir eine Rast in Hamburg. Es war richtig schön sonnig und warm. Dies merkten wir auch im Bus, denn dort war es sehr stickig, da die Klimaanlage nicht mehr richtig funktionierte. Es waren 27 Grad im Bus.

Auf dem Weg zum Zeltplatz fing es nochmal kräftig an zu regnen. Man konnte meinen, dass die Welt untergehe.

Schließlich erreichten wir gegen 18:45 das Lager.

Dann teilten wir die Teilnehmer in ihre Zelte ein und bauten unsere Betten auf.

Anschließend gab es Abendbrot: Nudeln mit Tomatensoße.

Das Abendprogramm bestand aus Sing-Sang am Lagerfeuer... äh an der Kartoffelbratstelle (Lagerfeuer machen ist in NRW verboten) und die Mitarbeiter

wurden vorgestellt. Gegen Mitternacht waren dann alle Teilnehmer in ihren Betten.



Auch auf dem Zeltplatz hatte es am Nachmittag fürchterlich geschüttet. Hier seht ihr den Versuch, das Wasser schneller ablaufen zu lassen...



Bericht von Zelt 8 vom 30.06.12

Am 30.06.12 war "Kennlern-Tag", dort haben wir morgens Spiele gespielt. Wir mussten eine bestimmte Anzahl an Klopapierblättern abreißen und für jedes einzelne Blatt eine Eigenschaft von uns erzählen.

Um 11 Uhr haben wir oben bei den Esstischen Speed-Dating gemacht. Man hatte



zwei Minuten Zeit mit einer Person zu reden. Auf jedem Tisch standen zwei Fragen, z.B. Was ist dein Lieblingstier? Oder was war dein letzter Reiseort? Der Tisch hatte zwei Seiten, auf der einen Seite stand A und gegenüber stand B. Bei jedem Klingeln sollte A einen Platz nach links und B nach rechts rücken.

Danach hat jeder einen Luftballon bekommen und musste ihn aufblasen und seinen Namen drauf schreiben, dann sollte man den Ballon hoch werfen und einen anderen auffangen und an den geben, dessen Namen draufsteht.

Zum Mittag gab es Würstchen, Gemüse und Kartoffelpüree. Zum Nachmittagsprogramm konnte man sich aussuchen, was für ein Spiel man spielen wollte. Es gab zum Beispiel Poker, Risiko und noch viele weitere Spiele.



Zum Abendprogramm haben sich alle ums Lagerfeuer (*Anmerkung der Redaktion: Kartoffelbratstelle!*) versammelt und alle haben Hefte mit Liedern bekommen, davon haben wir einige ausgesucht und gesungen.

Bericht von Zelt 9 vom 01.07.12



Wie jeden Tag wurden wir mit der Glocke zum Frühstück, das wie immer vorzüglich schmeckte, geweckt.

Danach wurden die Lagerdienste verkündet, bei denen sich Zelt 9 und Zelt 10 um die Toiletten kümmern mussten.



Beim Gottesdienst haben wir ein neues Lied kennengelernt: „Meine Zeit steht in deinen Händen“. Dann lasen uns ein paar Mitarbeiter zu dem bekannten Thema aus der Bibel Verse vor.

Zum Mittag gab es Putenfleisch / Schweinefleisch, Reis und Erbsen.



Nun hatten wir Freizeit mit Fuß- oder Volleybällen, lesen oder einfach nur entspannen.



Als Nachmittagsprogramm wurde das Spiel "Die Siedler" aufgestellt.



Wobei wir mit verschiedenen Rohstoffen Straßen, Siedlungen und Städte bauen mussten.



Am besten konnte dies das lila Team und gewann.



Zur Freude fast aller ZI-Teilnehmer bestand das Abendprogramm darin, dass wir mit entweder spanisch oder italienisch angemalten Gesichtern das Finale der EM, bei dem Spanien mit 4:0 gewann, gucken konnten. Todmüde fielen wir nun ins Bett und freuten uns schon auf den nächsten ZI-Tag.

Inga: „...dann bring Marzipan mit, oder nein, Nougat....egal, hauptsache irgendwas ohne Nüsse!“

*Marvin: „Warum hast du mir denn kein Getränk mitgebracht?“
Inga: „Ich hab doch nur vier Hände!“*

Inga: „Meteoriten haben gutes Wetter vorhergesagt!“

Inga: „Sooo gelacht hab ich schon seit gestern nicht mehr!“

Bericht von Zelt 7 vom 02.07.12

Wie immer gab es Brötchen und Müsli zum Frühstück.

Um 10:15 Uhr machten wir uns auf den Weg in die Altstadt von Blomberg zur Dorfrally.



Wir mussten verschiedene Aufgaben lösen, um einen Mordfall aufzuklären.

Als wir die Rallye um 13:00 Uhr beendet hatten, trafen wir uns alle gemeinsam im Park, um dort Frikadellen im Brötchen zum Mittag zu essen.



Nach dem Essen hatten wir die Möglichkeit im



Freibad schwimmen zu gehen oder wieder zurück auf den Zeltplatz zu wandern.





Als dann alle wieder beim Zeltplatz waren, hatten wir erst einmal Freizeit bis zum Abendessen.

Nachdem alle fertig gegessen hatten, trafen wir uns zum Abendprogramm: "Mein Mitarbeiter kann", deren Gewinner DuDu und Michelle waren.





Nach und nach gingen alle ins Bett.

Bericht von Zelt 4 für den 03.07.12

Am Dienstagmorgen aßen wir ganz normal Frühstück, das heißt: Brötchen, Müsli und Aufschnitt. Da Lina, Ricardo und Jelena Geburtstag hatten, durften ihr Zelte zuerst essen gehen.





Nach dem Frühstück mussten wir uns für die Workshops anmelden.

Kurz darauf ging es mit den Workshops los: Modellbau, PPT-Armbänder, Hackysack, Jonglierbälle, Bubiköpfe und so weiter.



Nachdem die Workshops beendet waren, gab es Mittagessen: Hähnchenbrust mit Kartoffeln und Leipziger Allerlei, als Nachtisch gab es Wackelpudding in grün und rot mit Schokoladen- und Vanillesoße.



Nach dem Essen gab es Mittagsruhe, bis 15:30 Uhr. Dann ging das Chaosspiel los. Der Sinn des Chaosspiels war die gewürfelte Augenzahlen zu suchen, die überall hingen und Rätsel und Aufgaben zu lösen.

Gegen 18:30 Uhr gab es Abendessen. Um 20:00 Uhr ging das Lagerfeuer an. Es gab die Auflösung von den Village Mysterys. Ab und zu sangen wir und lösten ein paar Blackstories. Für die Geburtstagskinder und ihre Zelte gab es Kuchen. Das Kinderlager machte sich um 21:45 Uhr fertig. Um 22:30 Uhr folgte das Jugendlager.



*Mika: „Ah
übrigens...die
haben hir auf dem
Klo auch
Kotztüten“*

*Jenni: „Die Rallye
lauert dänger!“*

*TN: „Dudu ist
langsichtig!“*

*Sahsie: „ Ich
nehm nicht die
gelben... dann
hab ich Käfer!“*

*Lea zu Torsti: „Du hast Falten!“
Torsti: „Ja, du auch, wenn du die
Stirn runzelst.“
Lea: „Ja schon, aber deine sind
alt!“*

*Sahsie: „Kennst du
das, wenn man
sich an seiner
eigenen Schlucke
verspuckt?“*

*Sahsie: „Wenn
man Nagellack
drauf hat, kann
man den Dreck
unter den
Zehennägeln nicht
sehen!“*

*Jenni: „Katha ist
schlau....ich zähl
mich da jetzt nicht
so zu....aber...man
braucht ja auch
Muskeln!“*

Bericht von Zelt 5 für den 04.07.12

Um halb neun wurden wir wie jeden Tag geweckt.
Nach dem Frühstück wurden die Lagerdienste gemacht.



Als Vormittagsprogramm haben wir über die Zeiteinheiten
gesprochen und einen Trailer von "In Time" gesehen.
Zum Mittagessen haben wir Spätzle mit einer Ananas-
Mandarinen-Soße gegessen.



Als Nachmittagsprogramm
wollten wir eine
Sportolympiade machen aber
da es so warm war,
wurde daraus eine
Wassersportolympiade
gemacht.
Danach gab es eine
große Wasserschlacht.



Nach dem Abendessen machten wir uns alle für die Disco fertig.
In der Disco war es cool.



Nachdem die Disco zu Ende war gingen alle ins Bett.

Bericht von Zelt 6 für den 05.07.12

Heute Morgen hatten wir, wegen der gestrigen Disco, einen Gammelvormittag. Wir durften bis halb elf ausschlafen und wurden dann geweckt.

Nachdem wir geweckt wurden und alle gefrühstückt hatten, mussten wir unsere Sachen für den Tagesausflug in's Aqualip (Schwimmhalle) packen. Als wir dann alle fertig waren, wurden wir in 2 Bussen nach Detmold gefahren.



Dort angekommen, sind wir in die Halle rein, haben uns umgezogen, geduscht und sind dann ins Wasser. Zwei sehr lustige Attraktionen waren einmal die große Rutsche und der runde Strudel.

Um 16:45

Uhr mussten alle wieder aus dem Wasser; sich duschen, umziehen und aus der Halle raus, die Rückfahrt antreten, aber natürlich haben wir uns vorher noch gestärkt. Gunne musste seine Shorts föhnen, weil er keine 2te dabei hatte, das war ein lustiger Anblick.



Als die beiden Busse uns wieder am Zeltplatz abgesetzt hatten, haben wir unsere nassen Sachen aufgehängt und hatten bis zum Abendbrot Freizeit. Zum Abendbrot gab es warme Chickennuggets, Salat und Brot. Nach dem Abendbrot hatten wir bis zum Abendprogramm Freizeit.

Beim Abendprogramm haben wir den Film "Vorstadtkrokodile" gesehen. Als dieser vorbei war, hat das Kinderlager noch ein Spiel gespielt und ist dann ins Bett gegangen.

Das Jugendlagers hat noch den Film "InTime" gesehen danach ist auch das Jugendlagers ins Bett gegangen. Es war ein sehr schöner Tag.



Bericht von Zelt 3 für den 06.07.12

Um 8:30 Uhr wurde jedes Zelt geweckt. Danach hatten alle Teilnehmer 45 Minuten Zeit zum Anziehen und fertigmachen. Um 9:10 Uhr kam der Jingle, dann glockte die Glocke zum Vormittagsprogramm. Das waren Workshops. Einige von ihnen



schreiben wir hier auf: Schlüsselbänder, Wilde Tiere anmalen, Beauty, Speckstein, T-Shirts bemalen, Mosaikspiegel, Kerzenziehen, Gipsen. Das war so ziemlich alles.



Jetzt haben wir Freizeit und Hunger. Endlich Mittagessen!!! Chili-Con-Carne!



Von unserem Zelt mochten nur vier von fünf Personen das Essen.

Dann hatten wir wieder Freizeit. Wir waren gerade dabei unser Zelt aufzuräumen, als die Bimmel bimmelte, das heißt es wird jetzt erstmal nichts draus.

Das Nachmittagsprogramm war ein ???-Geländespiel. An jeder Station konnten wir einen Teil des Hörspiels anhören und entscheiden welchen Weg wir gehen wollen.



Dann hatten wir Freizeit.

Wir kamen jetzt dazu unser Zelt auf- und umzuräumen. Jetzt haben wir mehr Platz im Zelt!



Am Abend haben die Betreuer ein Lagerfeuer angemacht. Dort haben wir Lieder erraten müssen, die die Betreuer pantomimisch dargestellt haben. Danach haben wir die Lieder gesungen, die sie vorgeführt hatten. 22:30 Uhr: Kinderlager geht jetzt schlafen ... gute Nacht!

Bericht von Zelt 2 für den 07.07.12

Wir sind die flotten Jungen aus Zelt 2 und heißen Ricardo, Emil, Finn, Sebastian, Arne, Joshua und Nico.

Morgens sind wir von DuDu und Manu geweckt worden.

Nach dem Frühstück hatten wir Glück, weil wir keine Lagerdienste hatten.

Als Vormittagsprogramm hatten wir Einheiten und haben eine riesige Jahresuhr gebastelt.

Einer von uns hat zum Mittagessen Sauerkraut gegessen. Der Rest von uns hat Kartoffeln mit Kassler und Soße gegessen. Zum Nachtisch gab es Joghurt.

Als Nachmittagsprogramm haben wir Workshops gemacht. Es wurde Schlüsselanhänger geknotet, T-Shirts bemalt, Sandflaschen befüllt, PET-Armbänder gemacht und Speckstein geschliffen. Um sich in die Workshopliste einzutragen, wurde ein Bingospiel veranstaltet. Damit wurde die Reihenfolge der Anmeldung festgelegt.

Nach dem Abendessen haben wir unser Zelt aufgeräumt und die Betten umgestellt. Arnes Bett war kaputt. Wir haben zwei gelbe Säcke voll Müll aus unserem Zelt ausgeräumt.



Beim Abendprogramm wurde 1,2 oder 3 gespielt.



Mit den Sprüchen "Ob ihr wirklich richtig steht, seht ihr wenn das Licht angeht!" und dem Spruch: " 1,2 oder 3- letzte Chance vorbei"

Im Kinderlager wurde Zelt 1 Sieger und wir haben mit Zelt 5 den zweiten Platz belegt.

Marvin hat uns eine Gute-Nacht-Gruselgeschichte vorgelesen. Ricardo und Finn kamen leider zu spät und haben die Geschichte verpasst. Danach waren wir ganz laut und haben Wahrheit oder Pflicht gespielt.

Irgendwann sind wir dann eingeschlafen.



Bericht von Zelt 1 für den 08.07.12



Wir durften eine halbe Stunde länger schlafen.
Nach dem Frühstück haben wir Gottesdienst im Regen gefeiert.
Vorher haben wir die T-Shirts bekommen.

Zum Mittag gab es Backfisch mit Kartoffelbrei.

Wir haben uns in der Mittagspause für den Zeltvision Song Contest ein Lied ausgedacht. Wir haben "Ab in den Süden" umgedichtet zu "Ab ins Zeltlager". Beim Nachmittagsprogramm haben wir das Lied geübt.

Dann haben wir eine Duschparty mit Cocktails gemacht.

Am Abend hatten wir den Zeltvision Song Contest.

Zelt 11 hat mit 42 Punkten gewonnen, Zelt 10 wurde zweiter mit ungefähr 30 Punkten und mit 8 Punkten wurden wir dritter.

Die Mitarbeiter haben sich verkleidet um Punkte aus den verschiedenen Ländern zu verteilen. Michelle hat sich als Schwedin verkleidet, Sahsie als Inderin, Torsti war Tini Tanga aus Togo und es gab noch viele mehr.



Als wir alle im Bett lagen, haben wir Hexe Lily zu Ende gelesen.

Dieser Bericht ist von Laura, Kira, Zara, Melina, Rahina und Maja.

Bericht von Zelt 10 für den 09.07.12

Wir wurden schon um 8:00 Uhr geweckt, weil wir einen Ausflug in den Hollywood Safari Park in Stockenbrock gemacht haben.



Um 9:30 Uhr stiegen wir in die Busse und fuhren ca. 1 Stunde in den Park. Dort fuhren wir mit beiden Bussen durch die Wildtier Safarianlage.



Danach gingen wir in den Park und konnten bis um 17:15 Uhr alle Attraktionen benutzen und die Shows besuchen. Am Besten fanden wir die Wasserbahn, die Ölpumpe und den Free Fall Tower.

Anschließend fuhren wir wieder auf den Zeltplatz.

Nach dem Abendbrot haben wir alle möglichen Gruppenfotos gemacht, bei denen auch die einzelnen Zelte fotografiert worden sind.

Danach gab es die Abendandacht, bei der alle in den Einheiten gebastelten Gegenstände vorgestellt wurden.



Anschließend bekamen wir alle ein Teelicht und sangen gemeinsam.

Zum Abschluss des Tages veranstalteten einige Teilnehmer des Jugendlagers ein Nachtgeländespiel für die Mitarbeiter.

Um Mitternacht gingen dann alle ins Bett.

Bericht von Zelt 11 für den 10.07.12

Am Dienstag sind wir zum Vormittagsprogramm ins Dorf gewandert. Das Wetter war gut. Als wir im Dorf waren wurde uns das Spiel Mr. X erklärt.

Als Mr. X gefunden war, aßen wir gemeinsam Fladenbrot mit Fleisch und Krautsalat.



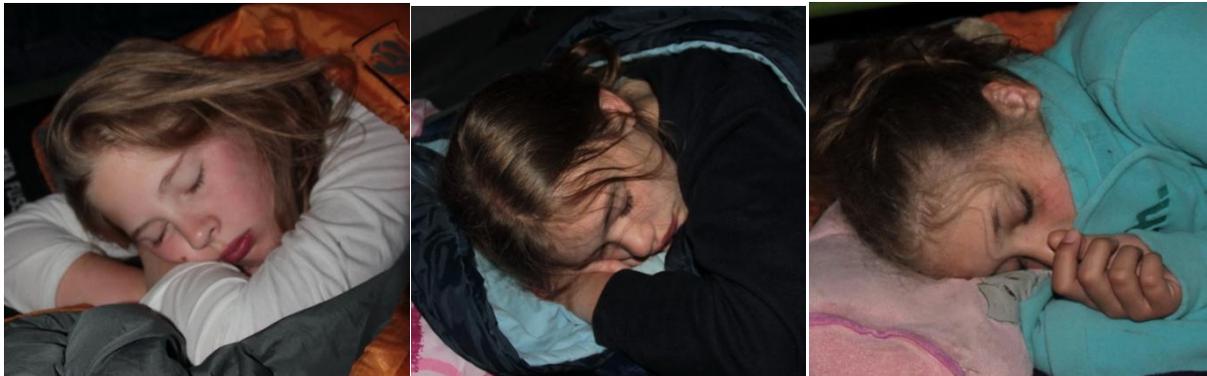
Dann ging es ab ins Freibad, dort hatten wir Spaß bis es anfang zu gewittern.

Wir wurden mit den Autos zurück auf den Zeltplatz gefahren wo ein Abendessen auf uns wartete.



Als Abendprogramm stand eine Disco mit der Suche nach Mr und Mrs Blomberg auf dem Plan. Nachdem mit einigen Aufgaben die Sieger Marie und Tim feststanden, feierten wir noch bis um 24:00 Uhr.

Schnell frischgemacht und ins Bett gesprungen. Um 4:30 Uhr verdammt noch mal kamen drei Idioten ins Zelt und meinten uns fotografieren zu müssen, doch dies sehr laut!!!



Nach dem Vorfall fiel es uns sehr schwer wieder einzuschlafen, doch nach Stunden gelang es auch den letzten.

Gute Nacht! Von dem geilsten Zelt 11!

Bericht von Zelt 9 für den 11.07.12

Wir durften am Morgen länger schlafen, weil wir am gestrigen Tag Disco hatten. Nach dem Aufstehen gab es Frühstück.

Beim Vormittagsprogramm konnten wir entscheiden, ob wir Fußball oder Spiele spielen wollten.

Danach gab es zum Mittagessen Wiener Schnitzel mit Beilage.



Am Nachmittag durften wir schon mit dem Aufräumen anfangen.

Manche haben ihre Zelte aufgeräumt,
manche nicht.

Zum Kaffee hin sollten alle noch
einmal Müll sammeln.

Zum Abendbrot gab es Brot mit
Wurst und Käse.



Es hat abends richtig geregnet und wir mussten das Zelt verlassen und ins Haus kommen, wegen Gewitter.

Am Abend wollten wir uns ans
Lagerfeuer setzen, aber wegen des
Regens mussten wir unter den
Pavillons das Programm machen:
Lieder singen und
Rückenkomplimente schreiben.
Nach dem Abendprogramm musste
das Kinderlager schlafen gehen und
das Jugendlagers durfte noch unter
den Pavillons sitzen oder sich zum Feuer stellen.



Um 23:00 Uhr musste das Jugendlager sich
langsam Bettfertig machen und um 24:00
Uhr war alles ruhig.

Sahsie: „Ich kann auch besser vorlesen beim Singen!“

Sahsie: „Bubiköpfe bei Torsti machen Ines, Leefke, Samira, Lina, Lotta, Leo... - nee, andersrum... - Lea, Lotte!“

**Gulle: „Arne, welche Farbe hat dein Portmonaie?“
Arne: „...lauwarm!“**

**Beim Abendessen an einem Tisch
Melina zu Melli: „Ist in der Wurst Kümmel drin?“**

(Gleichzeitig) Steffi zu Katha: „...und Thunfisch...“

Melina: „Hä? Ist in der Wurst wirklich Thunfisch?“

Gunne: „Nehmen wir mal an es fängt an zu dröppeln...wie schnell brauchen wir...?“

**2 Teilnehmer stehen vor den Wasserflaschen:
„Die roten Flaschen sind voll unnötig! Wasser gibt's auch aus der Leitung!“**

Inga: „Irgendwie essen wir hier auch immer mit vollem Mund!“

Jesse bekommt ein 2. Brötchen von Frank.

Jordy: „Oh man, wo hast du das her?“

Jesse: „Von Bernd“

Gunne: „Von wem?“

Jesse: „Von Bernd“

Gunne: „Von wem?“

Jesse: „Bernd!“

Jordy: „Nee, der ist ja gar nicht mit, das ist Brian!“



Zelt 1
Michelle und Katha
mit Zara, Laura, Rahina, Maja, Kira
und Melina

Zelt 2
Torsten und Marvin
mit Ricardo, Nico,
Emil, Sebastian, Finn, Arne,
und Joshua



Zelt 3
Jenni und Melli
mit Emma, Lina, Lea, Samira und Lotte

Zelt 4
Jannik, Dudu und Gunne
mit Jos, Steven, Alexander, Lasse,
Fynn-Ole und Lukas





Zelt 5
Steffi und Sarah
mit Melina, Ines, Franziska,
Laura, Davina, Charlotte und Leefke

Zelt 6
Yannick und Daniel
mit Julian, Torben, Niklas,
Rene und Niklas



Zelt 7
Sahsie
mit Anna-Lina, Lesley, Laura
Lisa, Luisa, Jana und Mailin

Zelt 8
Stefan und Steffen
mit Jordy, Bjarne, Joshua,
Jesse, Patrick und Hinrich



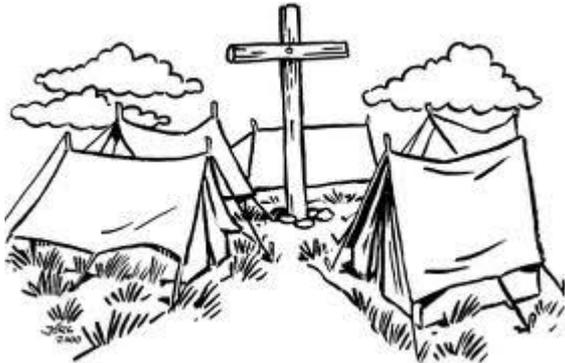


Zelt 9
Inga und Manu
mit Lisa, Hannah, Clara, Marie, Prisca,
Franzi und Cara

Zelt 10
Rainer und Gulle
mit Jan, Jonas, Lukas,
Patrick, Tim und Bennet



Zelt 11
Gesche
mit Sarah, Jasmin, Aileen, Janina, Julia
Marie, Milla und Joan



Zeltlager 2012 in Blumberg Lippe